



Weitbereichsleser WBL-multi

Technische Daten

Der ICA Weitbereichsleser ist ein RFID-Leser (Radio Frequency Identification), der speziell für den Bereich der Fahrzeugerkennung entwickelt wurde und stellt eine leistungsfähige und kosteneffiziente Ergänzung dar. Das Gegenstück des Weitbereichslesers, der UHF-Transponder (Ultra-high Frequency), befindet sich auf einer Hybridchipkarte.

Da bis zu einer Entfernung von 5 Metern die digitalen Informationen von der Chipkarte gelesen und darauf geschrieben werden können, stellt der Weitbereichsleser eine komfortable Lösung dar, da es ausreicht die Hybridchipkarte im Fahrzeug an die Windschutzscheibe zu halten oder auf das Armaturenbrett zu legen. Ergänzt wird dieser Komfort durch das robuste Design und die extrem geringen Betriebskosten.

Frequenzbereich	865 MHz-868 MHz (UHF)
Ausgangsleistung (max.)	+33 dBm
Abgestrahlte Leistung (max.)	+33 ERP
Protokolle	EPC Class 1 GEN2/ISO 18000-6C
Nenn-Impedanz (Antennenanschlüsse)	50 Ohm
RX Eingangsempfindlichkeit	Typ. -80 dBm
Antennenschnittstelle	3-Port-TX/RX-Interface mit TNC Reverse Stecker
Kommunikationsschnittstelle	Ethernet TCP/IP
Digitalschnittstellen (GPIO)	- 4 digitale Eingänge - 4 digitale Ausgänge
Strombelastung digitale Ausgänge	je 500 mA; max. 1500 mA
Betriebssystem	Firmware @ ARM 9 Proc.
Fernfeldöffnungswinkel	69°
Polarisation	Zirkular
Antennen-Gewinn	8,5 dBiC
Achsverhältnis	Typ. 1 dB
Stromversorgung	Typ. 700 mA (ohne GPIO); max 2,5 A (inkl. GPIO)
Temperaturbereich	-20 °C bis +55 °C
Lager Temperaturbereich	-40 °C bis +85 °C
Abmessungen	ca. 270 mm x 270 mm x 88 mm
Gewicht	4,3 kg
Schutzklasse	IP 65
Gehäusematerial	Aluminium Druckguss, Stahl und Kunststoff
Ausstattung	- Das System entspricht den Standards EPC Class 1 Gen2/ISO 18000-6C - Integrierte 70° - Wide Range-Antenne - Kombinierte TX/RX-Antennen-Schnittstellen (1 intern, 3 extern) - Dense Reader Mode (DRM) - Ausgangsleistung einstellbar von 20 dBm bis 33 dBm (100 mW-2 W)